



# **ERFA-Kreis Nord**

## **Dr. Philipp Kramer**

**„Telefax ist nicht datenschutzkonform“**

**edudip, 17.08.2021**

# 1. Ausgangspunkt

Die Landesbeauftragte für Datenschutz - Telefax ist nicht Datenschutz konform

# Telefax ist nicht Datenschutz konform

- Stand Mai 2021 -

Galt ein Telefax noch vor einigen Jahren als relativ sichere Methode um auch sensible personenbezogene Daten zu übertragen, so hat sich diese Situation grundlegend geändert.

Kern des Problems ist "die Gegenseite": Absenderinnen oder Absender können sich nie sicher sein, welche Technik auf der Empfangsseite eingesetzt wird.

[Vollständig abrufbar unter www.siehe.eu/k4002](http://www.siehe.eu/k4002)

## **2. Was ist die Begründung?**

## 2 Gründe für „Faxverbot“

### (1) „Offene Leitung“

Heute wird das versendete Telefax nicht über die alte Telefonleitung, sondern wie Telefongespräche über das Internet abgewickelt. Das Fax wird in Datenpakete umgewandelt und gesendet.

Die Internetsprache für diese Signale ist das Realtime Transport Protocol (RTP).

**Doch: Mittels Verschlüsselung lässt sich ein sicherer Übertragungsweg schaffen (Secure RTP).**

## **(2) Unzuverlässiger Umgang beim Empfänger**

Beim Empfänger gelangt das Fax ggf. in einen amerikanischen Cloud-Fax-Dienst oder wird in E-Mail umgewandelt und als E-Mail weitergeleitet.

**Doch: Muss der Empfänger solche datenschutzfraglichen Empfangsverfahren berücksichtigen?**

**3. Gibt es noch andere, die uns das Fax wegnehmen wollen?**

- „Eine unverschlüsselte Übermittlung von personenbezogenen Daten des Klägers per Fax unterschreitet das einzuhaltende Schutzniveau.“
- „Der vorstehend beschriebenen Gefahr hätte die Beklagte durch Sicherungsmaßnahmen bei der Übermittlung des Bescheides vom 3. Februar 2017 begegnen müssen. Solche Maßnahmen standen zur Verfügung und hätten ohne großen Aufwand eingesetzt werden können. Im vorliegenden Fall hätte die Beklagte den Bescheid per Post versenden können oder mit Hilfe eines Boten in die nur 150 Meter entfernt liegende Kanzlei ihres Prozessbevollmächtigten überbringen können.“



# 4. Handlungsempfehlung

## Faxsysteme

- mit Verschlüsselung betreiben

## Faxe mit sensiblen Daten

- Faxverbot (siehe auch Aufsicht Rheinland-Pfalz)\*

## Sonstige Faxe

- Mittelfristig Ersatz planen

\* Die Praxis kennt differenzierte Szenarien, die nicht pauschal bewertet werden können. Ausschlaggebend ist letztlich der Schutzbedarf der betroffenen Daten und die möglichen Risiken für die Betroffenen“ ([www.siehe.eu/k4004](http://www.siehe.eu/k4004)).

# KONTAKT

**Name** Dr. Philipp Kramer  
Kramer + Collegen RA GmbH

**Erreichbar  
unter** T: 040 357185 – 50  
F: 040 398078 – 91  
E: [assistenz@kramerdatenschutz.com](mailto:assistenz@kramerdatenschutz.com)

**Adresse** Süllbergsterrasse 1  
22587 Hamburg

